



# Vom WBT zum Web 2.0 – Mediencommunity ermöglicht gemeinsames Lernen

**Thomas Hagenhofer**

Zentral-Fachausschuss Berufsbildung Druck und  
Medien (ZFA)

Gefördert von:



# 2000: Content is king - Lernplattform



2/21



The screenshot shows the homepage of the 'lern|center' website. At the top right, there is a navigation menu with buttons for 'News', 'Foren', 'Chats', and 'Who'. Below this, there are buttons for 'LogIn' and 'Anmelden'. The main header features the text 'mediengestalter|in 2000 plus' and 'lern|center'. The main content area is divided into two columns: 'lern|themen' and 'lern|formen'. The 'lern|themen' column lists various topics, and the 'lern|formen' column lists different learning formats. On the right side, there are buttons for 'Sitemap' and 'Impressum'. At the bottom right, there is a logo of the German Federal Government and text indicating funding from the Federal Ministry of Education and Research.

News  
Foren  
Chats  
Who

LogIn Anmelden

mediengestalter|in 2000 plus  
lern|center

lern|themen

- Organisation/Konzeption
- Gestaltung
- Datenbearbeitung
- Datenhandling/  
Hard- und Software
- • Kommunikation
- Druckform/Druck/Datenausgabe
- Digitale Medien
- Kaufmännische Inhalte und  
Kundenkommunikation

lern|formen

- Übungspool
- Web Based Trainings
- Downloads
- Links
- Literatur-Server
- Glossar

Sitemap  
Impressum

gefördert vom  
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

# 2002: Communication is king - Forum

3/21

ZFA Zentral-Fachausschuss Berufsbildung Druck und Medien

Benutzername Kennwort Anmelden  
 Angemeldet bleiben?

Forum Was ist neu?

Heutige Beiträge Hilfe Kalender Aktionen Links

Forum Lernforen Organisation/Konzeption

Wenn dies Ihr erster Besuch hier ist, lesen Sie bitte zuerst die [Hilfe - Häufig gestellte Fragen](#) durch. Sie müssen sich vermutlich [registrieren](#), bevor Sie Beiträge verfassen können. Klicken Sie oben auf 'Regis' Registrierungsprozess zu starten. Sie können auch jetzt schon Beiträge lesen. Suchen Sie sich einfach das Forum aus, das Sie am meisten interessiert.

+ Thema erstellen

Forum: Organisation/Konzeption Zeige Themen 1 bis 20 von 25 Seite 1

Titel / Erstellt von	Antworten / Hits	Letzter Beitrag von
  Inspirationsquelle – Scheufelen Papier Peter Reichard - 06.07.2011, 17:05 Uhr	★★★★★ Antworten: 0 Hits: 1.245	Peter Reichard 06.07.2011, 17:05 
  Konzeption einer Website, wie? Guest - 19.05.2003, 17:27 Uhr <a href="#">1</a> <a href="#">2</a> <a href="#">3</a>	★★★★★ Antworten: 25 Hits: 16.167	Peter Reichard 02.06.2009, 10:23 
  Kunde der HP haben will soraja1801 - 02.06.2008, 14:14 Uhr	Antworten: 5 Hits: 5.866	Peter Reichard 04.12.2008, 15:06 
  Ideen - Vorstellung einer Firma cjancker19 - 08.02.2007, 10:36 Uhr	Antworten: 2 Hits: 6.524	deeda 12.10.2007, 07:11 
  Ad Specials Peter Reichard - 30.06.2006, 12:41 Uhr	Antworten: 0 Hits: 3.413	Peter Reichard 30.06.2006, 12:41 
  Konzeption und Gestaltung eines Versandkataloges janbroennimann - 18.05.2006, 16:30 Uhr	Antworten: 2 Hits: 4.117	janbroennimann 18.05.2006, 17:15 

# 2003: Interaction is king - WBT



4/21

LESBARKEIT/SCHRIFT

1 1 2 1 3 1 4 1 5 1 6 1 7 1 8 1 9

ZEILENABSTAND

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Handwerks ist unerlässlich, aber ist nicht alles. Denn der sichere Geschmack, der das Vollendete auszeichnet, beruht auf einem klaren Wissen um die Gesetze harmonischer Gestaltung. Dieses geht zwar in der Regel, obschon nur teilweise, aus einem ursprünglichen Gefühl hervor, doch bleiben Empfindungen ziemlich wertlos, solange sie kein sicheres Urteil auszulösen vermögen.

Vollkommene Typografie ist eher eine Wissenschaft denn eine Kunst. Beherrschung des Handwerks ist unerlässlich, aber ist nicht alles. Denn der sichere Geschmack, der das Vollendete auszeichnet, beruht auf einem klaren Wissen um die Gesetze harmonischer Gestaltung. Dieses geht zwar in der Regel, obschon nur teilweise, aus einem ursprünglichen Gefühl hervor, doch bleiben Empfindungen ziemlich wertlos, solange sie kein sicheres Urteil auszulösen vermögen.

## Anwendung

Schriften mit kleiner **Punzenweite** benötigen weniger Zeilenabstand als Schriften mit großer Punzenweite. Abhängig ist der Zeilenabstand auch von der **Mittellängenhöhe (x-Höhe)**. Schriften mit großer x-Höhe brauchen mehr Zeilenabstand als Schriften mit geringer x-Höhe. Auch sollte der Zeilenabstand bei großer Spaltenbreite größer gehalten werden als bei schmalen Spalten.

## Zeilenabstand im Web-design

Wie der Zeichen- und Wortabstand kann der Zeilenabstand im Web über **CSS** oder **P-Tag** in **1-Pixel-Schriften** definiert werden.

ZEILENABSTAND ▶ 14 px

▶ META NORMAL

SCHRIFTGRAD ▶ 12 px

ZEILENABSTAND ◀ 18 px

▶ META NORMAL

SCHRIFTGRAD ▶ 12 px

1 2 3

# 2009: Context is king – Bewertbare Links



5/21

## MedienLinks

In dieser Liste finden Sie Links zu wichtigen Informationsressourcen für die Druck- und Medienbranche.

Sie können nach Themengebieten und Organisationsart des Anbieters gefiltert werden. Einfach auswählen und auf den Button „Anwenden“ klicken.

Neue Einträge können alle angemeldeten Nutzer/innen über den folgenden Link selbst anlegen: [/node/add/link/](#)

Die Bewertungen nach FiveStars können direkt mit Klick auf die Sterne eingegeben werden (je mehr Sterne, desto besser die Bewertung).

Die Links sind nach Bewertung sortiert und können mit Klick auf „Titel“ auch in alphabetischer Reihe angezeigt werden.

Mit Klick auf den jeweiligen Titel öffnen Sie den einzelnen Beitrag. Hier finden Sie zusätzliche Hinweise zu den einzelnen Links und können diese kommentieren.

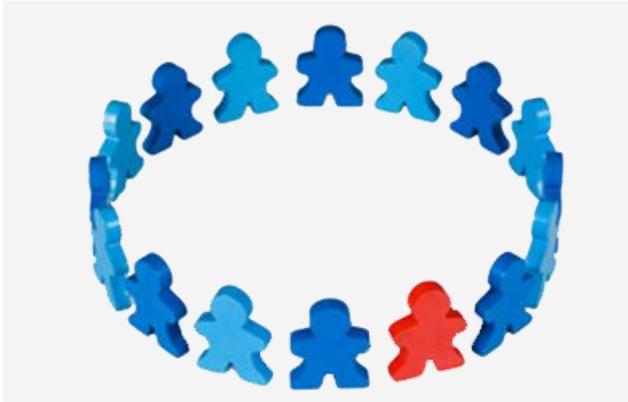
<b>Themengebiet</b>	<b>Organisationsart</b>	<b>Anwenden</b>
Berufsinfos Dokumentation Druck Mediengestaltung Übungen Vorstufe Weiterbildung Weiterverarbeitung	Bildungseinrichtung Dienstleister Forum/Blog Hochschule Institut Verband/Gewerkschaft Zeitschrift	

Titel	URL/MWW	Bewertung
ZFA	<a href="http://www.zfamedien.de">http://www.zfamedien.de</a>	☆☆☆☆☆
Typosition	<a href="http://www.typosition.de/">http://www.typosition.de/</a>	☆☆☆☆☆
Zeitung Druck und Papier (ver.di)	<a href="http://www.drupa-online.de">http://www.drupa-online.de</a>	☆☆☆☆☆
Cleverprinting	<a href="http://www.cleverprinting.de/">http://www.cleverprinting.de/</a>	☆☆☆☆☆
ver.di Druck	<a href="http://druck.verdi.de">http://druck.verdi.de</a>	☆☆☆☆☆
Lepen	<a href="http://www.lepen.de/">http://www.lepen.de/</a>	☆☆☆☆☆
pdfzone - Alles zu PDF	<a href="http://www.pdfzone.de/">http://www.pdfzone.de/</a>	☆☆☆☆☆

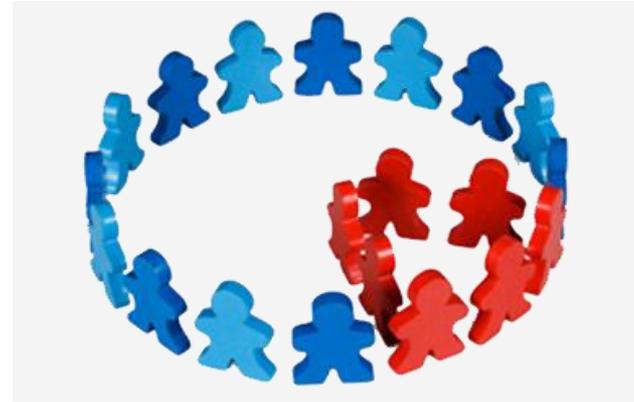
# 2011: Collaboration is king - Gruppen



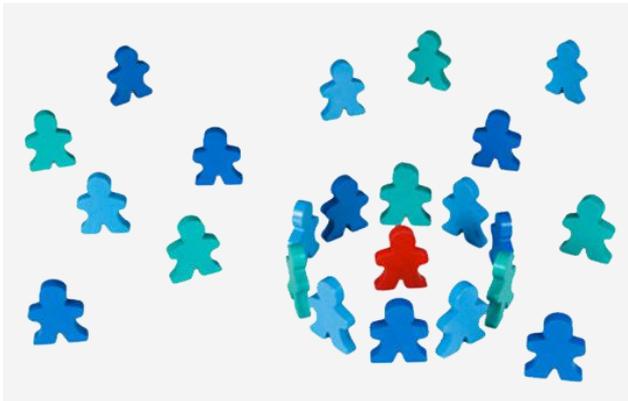
6/21



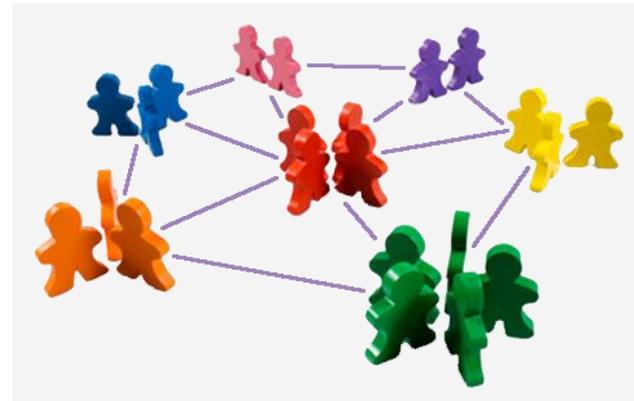
Geschlossene Gruppe  
mit einem Moderator



Geschlossene Gruppe  
mit mehreren Moderatoren



Offene Gruppe  
mit einem Moderator

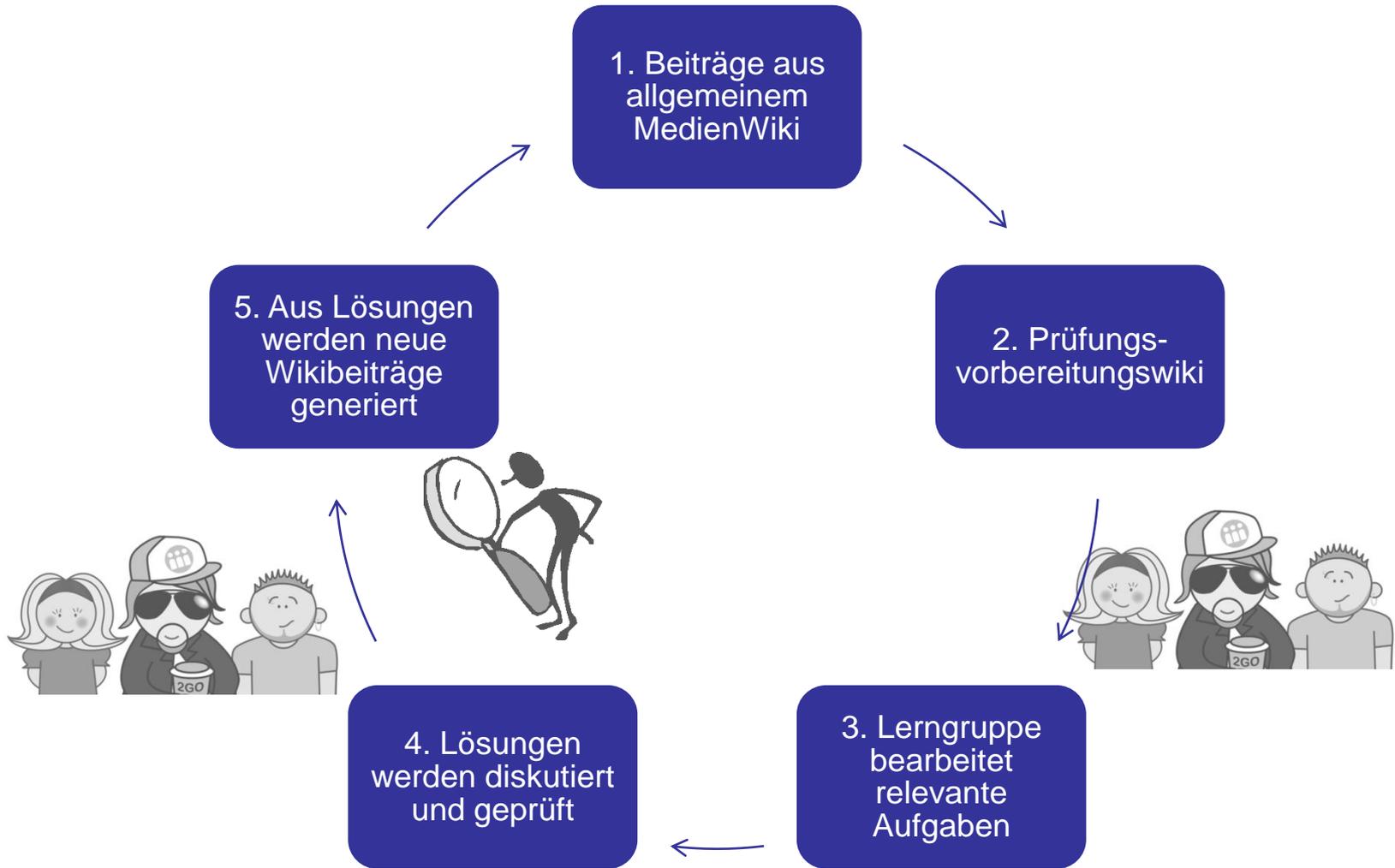


Selbstorganisierte Gruppen

# Prüfungsvorbereitungswiki und Lerngruppe



7/21



# Das Prüfungsvorbereitungswiki – Beispiel

8/21

## PDF Print Engine

Anzeigen Bearbeiten Gliederung Versionen Konvertieren

Verfasst von Peter Reichard; zuletzt bearbeitet von Peter Reichard am 07.04.2010 - 17:09

Adobe PDF Print Engine ist eine neue Softwaregeneration, die ausschließlich mit PDF-Daten arbeitet und vollständig durch JDF/JMF (Job Definition Format/Job Messaging Format) gesteuert wird.

Adobe hat 2006 PostScript durch eine neue Technologie ersetzt - die Adobe PDF Print Engine (APPE)

Adobe Print Engine kann überall im Workflow installiert werden und benötigt keinen beständigen Speicher.

Die Adobe PDF Print Engine setzt die im PDF definierten Inhalte allein auf Grundlage der JDF/JMF-Prozess- und Produktionsinformationen um. Im Workflow sind so an allen Stellen geräteunabhängig identische Ausgabeergebnisse sowie Änderungen bis kurz vor dem Druck möglich.

Die Adobe PDF Print Engine ist die nächste Generation der Druckplattform-Technologie von Adobe.

ein reiner PDF-RIP, der durch JDF-Befehle gesteuert wird

die Adobe PDF Print Engine arbeitet nur mit PDF, PostScript muss umgewandelt werden

Adobe PDF Print Engine ermöglicht es unter anderem, Transparenzen „nativ“ auszugeben, d.h. bei der Erzeugung eines Druck-PDFs müssen Transparenzen nicht mehr reduziert werden, sie können im PDF verbleiben. Erst im Moment der tatsächlichen Ausgabe werden die Transparenzen dann vom RIP in druckbare Informationen umgewandelt

PDF Print Engines können überall im Workflow eingebunden werden, d.h. von der Erstellung eines PDFs über den Prepressbereich, bis hin zur Druckmaschine.

Vorteile:

- basiert auf der gleichen PDF-Technologie wie Adobe Acrobat
- End-to-End-Workflow beruht vollständig auf Adobe PDF

PostScript durch  
1)

grenzen  
1, nachdem

1 durch  
1 im RIP als  
n werden, d.h.

# Die Azubi-Lerngruppe



9/21

## Lerngruppe zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung Mediengestalter/in Digital und Print

Anzeigen Gruppenforen Bearbeiten Gliederung Versionen Konvertieren Rundmail

Prüfungsvorbereitung Mediengestalter Lernen + Lehren

### Herzlich Willkommen zur Lerngruppe zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung Mediengestalter/in Digital und Print im Sommer 2010

In dieser Lerngruppe bereiten sich Mediengestalter-Auszubildende auf die Prüfung am 4. Mai 2010 vor.

Wenn Ihr dieser Gruppe beitreten, könnt Ihr:

- Eigene Beiträge schreiben
- Das Gruppenforum nutzen
- Freunde zum Mitmachen einladen
- Andere Teilnehmer sehen
- Zum Prüfungsvorbereitungswiki
- Zum Gruppenchat

Beachtet dabei, dass *Übungsaufgaben* direkt auf dieser Seite angezeigt werden, während Fragen zum Prüfungsablauf und zum allgemeinen Austausch ins *Gruppenforum* gehören.

Die Übungsaufgaben könnt ihr Musterprüfungen entnehmen, Schulklausuren oder euch einfach selbst ausdenken. Sobald ihr eine eurer selbstgestellten Aufgaben als gelöst betrachtet, kennzeichnet dies bitte, indem ihr euren Beitrag editiert und in die Betreffzeile "*Aufgabe xy - gelöst*" hinein schreibt.

Das *Prüfungsvorbereitungswiki* könnt ihr nutzen, um prüfungsrelevante Themen zusammenzufassen. Durch die Recherche und das anschließende Erklären des Sachverhalts vertieft ihr euer Wissen und habt zusätzlich die Möglichkeit, von anderen Gruppenmitgliedern korrigiert und ergänzt zu werden. Darüber hinaus werden alle Gruppenmitglieder gebeten, *gelöste Übungsaufgaben ins Wiki* zu übertragen, damit die Thematik an zentraler Stelle noch mal nachzulesen ist.

### Datenmengen berechnen

Aus dem Compendium

Eine DV-Kamera zeichnet mit einer konstanten Datenrate von 25MBit/s auf. Berechne die Datenmenge in GB eines 30-minütigen Videos und erkläre die Rechenschritte.

[Neuen Kommentar schreiben](#)

### MatheMedien Aufgabe 25

Videoproduktion

[Neuen Kommentar schreiben](#) [► Weiterlesen](#)

- Projektteam-vwiki
- Meldungen

### Lerngruppe zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung Mediengestalter/in Digital und Print

- Gruppenbeitrag erstellen
- Bewerbungsmappe erstellen
- Event erstellen
- Gruppenforen
- Manage group forums
- Freund einladen
- 334 Mitglieder
- Besitzer/in: Thomas Hagenhofer
- Beitreten

### Tag-Wolke



[mehr Begriffe](#)

### Community-Highlights

- MedienWiki
- MedienLexikon
- MedienLinks
- Bildungslandkarte
- Lerngruppen
- Wiki Druckinnovation

### Prüfungswiki-Seiten

Zielgruppenanalyse  
Datenbanken (Normalisierung)  
Anzeigengestaltung (Lesbarkeit von Schrift)  
Bildanalyse

# Die Azubi-Lerngruppe - Von der Aufgabe zum Wikibeitrag



10/21

## Informationsgrafik

Anzeigen Versionen

Verfasst von Peter Reichard; zuletzt bearbeitet von Olga-Kosior am 09.06.2010 - 17:26

in Typografie/Gestaltung balkendiagramm bildlegende Diagramm Flächendiagramm karten kartensymbole Kooperieren Kreisdiagramm liniendiagramm Mediengestalter Tortendiagramm

### Aufgabe von Infografiken

- werden verwendet, um abstrakte, häufig komplexe Sachverhalte zu visualisieren und verständlicher zu machen
- übermitteln das Wissen bequemer als nur reiner Text (sparen somit auch Platz ein)
- ergänzen, erklären und illustrieren die begleitenden Texte
- dienen als "Einstieghilfen", wecken die Neugier und ziehen Betrachter in den Text hinein
- verschönern die Beiträge
- sollen schnell erfassbar und absolut verständlich sein
- vermitteln Informationen an eine breite Leserschaft

### Gestaltungsregeln von Infografiken

- Eine Infografik muss eigenständig und unabhängig von Ihrem Umfeld verständlich sein
- Jede Infografik braucht eine **Überschrift**
- Der Inhalt muss klar strukturiert sein
- Die Kernaussage muss erkennbar und verständlich visualisiert sein
- Visuelle Metaphern werden gezielt eingesetzt
- Die Datenquelle muss angegeben werden
- Die Infografik darf nicht manipulativ sein
- Bei Mengendarstellungen müssen die Verhältnisse gewahrt werden

#### Lösung

Verfasst von lilalaune am 11. März 2010 - 16:07

Super gelöst.

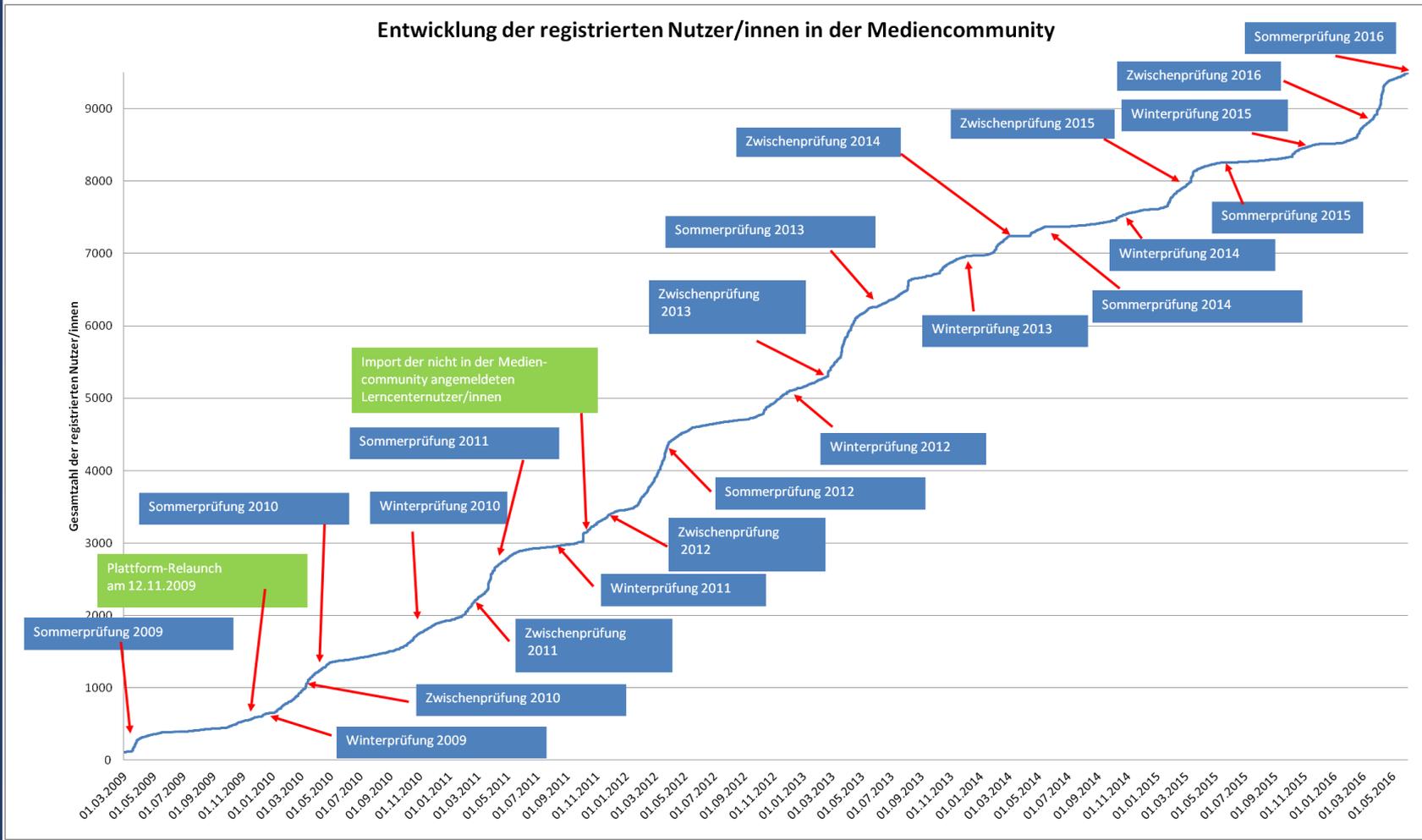
Ein Torten- oder Kreisdiagramm zeigt die einzelnen Anteile oder Sektoren und die Verhältnisse

# Entwicklung der registrierten Nutzer/innen

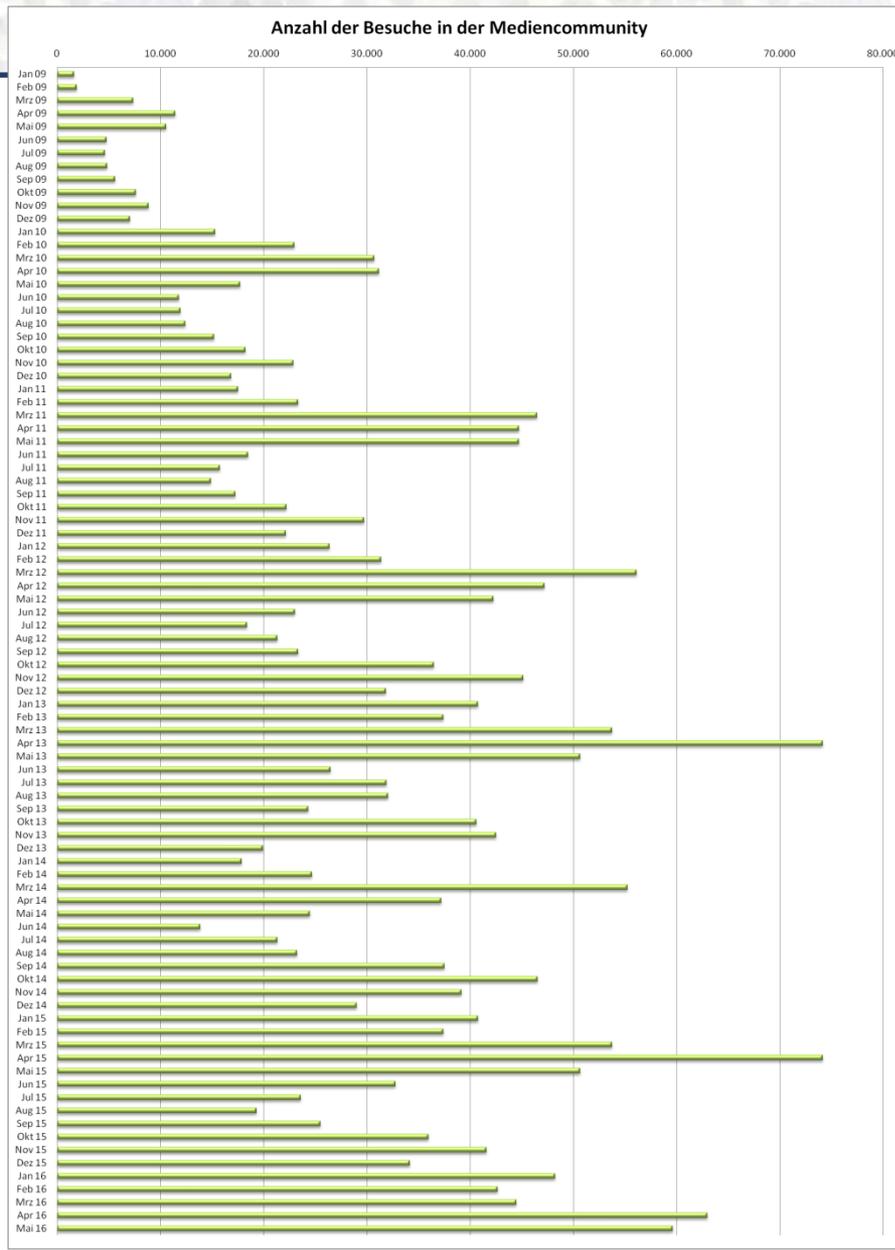


11/21

### Entwicklung der registrierten Nutzer/innen in der Mediencommunity



# Entwicklung der Besuche im Monat





## Prüfungsvorbereitung

**Learn together!** Gemeinsam auf Prüfungen vorbereiten und von Moderatoren unterstützt werden.

[Prüfungsvorbereitung](#)

### Prüfungsvorbereitung

**Learn together!** In der Mediencommunity bereiten sich Auszubildende in Druck- und Medienberufen gemeinsam auf ihre Prüfungen vor. Moderatoren unterstützen sie dabei. Mit Wikis, Lerngruppen und anderen Angeboten stehen allen Azubis kostenlose Tools zur Verfügung.

### Wikis und Lexika

**Keep informed!** Recherchieren Sie in über 4000 Fachbegriffe und weiteren 700 Wikiseiten zu unterschiedlichen Branchenthemen im MedienWiki. Zu Spezialthemen wie Mikrotypografie und Druckveredelung stehen eigene Angebote zur Verfügung. Über die MedienLinks und die Branchensuche finden Sie gezielt Infos im WWW.

### Gruppen

**Come together!** In unseren Interessengruppen können sich Nutzer/innen themenorientiert miteinander vernetzen und austauschen - von Druck und Weiterverarbeitung bis Druckveredelung und Schriftenklassifikation. Lehrer/innen und Ausbilder/innen sind in der Trainer-Community gut aufgehoben.

### Lerncenter

**Learning at its best!** Das LernCenter umfasst neun umfangreiche Webbased Trainings zu wichtigen Themen rund um Typo, Layout und Projektmanagement, einen Übungspool mit projektorientierten Aufgaben der Mediengestalter-Ausbildung und viele weitere Lernressourcen. Dieses umfangreiche Angebot ist gegen eine geringe Jahresgebühr von 30 EUR nutzbar.